

## 1. Materialbeschreibung

ALEXSEAL® Fine Filler 303 ist ein lösemittelfreier Spachtel auf Epoxidharzbasis, der ohne Schrumpfung zu einem seewasser- und strukturfesten Film aushärtet. Dieser Flächenspachtel ist die ideale Zwischenschicht zwischen ALEXSEAL® Fairing Compound 202 und Super Build 302 oder Finishing Primer 401.

ALEXSEAL® Fine Filler 303 härtet schnell und zeichnet sich durch gute Zieh- und Schleiffähigkeit aus.

Der ausgehärtete Film verfügt über ausgezeichnete mechanische Beständigkeitseigenschaften.

## 2. Anwendungsbereiche

ALEXSEAL® Fine Filler 303 wird zur Egalisierung aller werkgerecht vorbereiteten Untergründe ober- und unterhalb der Wasserlinie verwendet. Bei Anwendung unterhalb der Wasserlinie, muss ALEXSEAL® Fine Filler 303 mit ALEXSEAL® Finishing Primer 401 beschichtet werden.

## 3. Farbton

Endfarbton:		Sand
Stamm-Material:	P3003	Light Gray
Reaktionskomponente:	C3053	Beige

## 4. Ergiebigkeit

Die Ergiebigkeit von ALEXSEAL® Fine Filler 303 richtet sich nach der Höhe des Spachtels und der Größe des Untergrundes.

Festkörpergehalt (vol.) angesetzt, unverdünnt: 100 %

### Theoretisch:

1 m<sup>2</sup> / l (3,8 m<sup>2</sup> / Gal) bei einer Trockenschichtdicke von 1 mm

### Praktisch:

1 m<sup>2</sup> / l (3,8 m<sup>2</sup> / Gal) bei einer Trockenschichtdicke von 1 mm

## 5. Untergrundbehandlung

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Staub, Fett, Öl und anderen Verschmutzungen sein.

ALEXSEAL® Fine Filler 303 wird auf einem Spachtel wie beispielsweise dem ALEXSEAL® Fairing Compound 202 aufgetragen. Zur Erzielung einer optimalen Haftung muss der Untergrund vor dem Spachteln geschliffen (Körnung 80 - 150) werden.

ALEXSEAL® Fine Filler 303 kann als hoch aufbauender Spachtel auf Gelcoat oder Glasfaser appliziert werden. Gelcoat muss mit 80 - 150 Körnung geschliffen werden. Glasfasermaterial sollte mit 36 - 60 Körnung geschliffen und / oder gestrahlt werden. Die Oberfläche des Substrates sollte matt und angeraut sein. Es dürfen keine blanken Stellen vorhanden sein.

Vor der Lackierung des Decklackes sollte ALEXSEAL® Fine Filler 303 mit ALEXSEAL® Finishing Primer 401 versiegelt werden.

Zur Erzielung einer optimalen Haftung muss der Untergrund vor dem Spachteln geschliffen und / oder gestrahlt (Körnung 36 - 60) werden. Bei hoch aufbauenden Spachtelschichten ist eine stark aufgeraute Oberfläche erforderlich. Dünne oder weniger als 3 mm hohe Spachtelschichten benötigen lediglich eine leicht aufgeraute Oberfläche, um zu haften.

Optimale mechanische Beständigkeit wird durch die empfohlene Untergrundbehandlung erzielt.

Bei hoch aufbauenden Spachtelschichten ist eine stark aufgeraute Oberfläche erforderlich. Dünne oder weniger als 3 mm hohe Spachtelschichten benötigen lediglich eine leicht aufgeraute Oberfläche, um zu haften.

**Nur für den gewerblichen Gebrauch**

**Seite 1 von 2**

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben beruhen auf unserem Forschungs- und Entwicklungsstand. Aufgrund der vielseitigen Verarbeitungs- und Einsatzmöglichkeiten ist eine Prüfung durch den Anwender für den vorgesehenen Zweck erforderlich.  
Ausgabe Januar 2008

